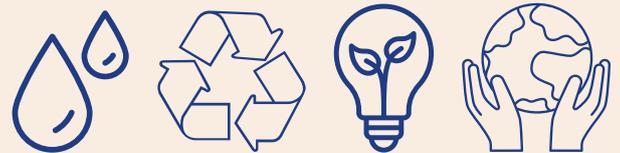


# NACHHALTIGKEIT BEI SERVUSKIDS



## "WAS HAT SICH BEI UNS GETAN IN SACHEN NACHHALTIGKEIT?"

Auswertung von Fragebögen / Checklisten der  
16 teilnehmenden Kitas: Zielabgleich und Faktencheck  
**"UmweltKiDS - für eine nachhaltige Kita"**



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

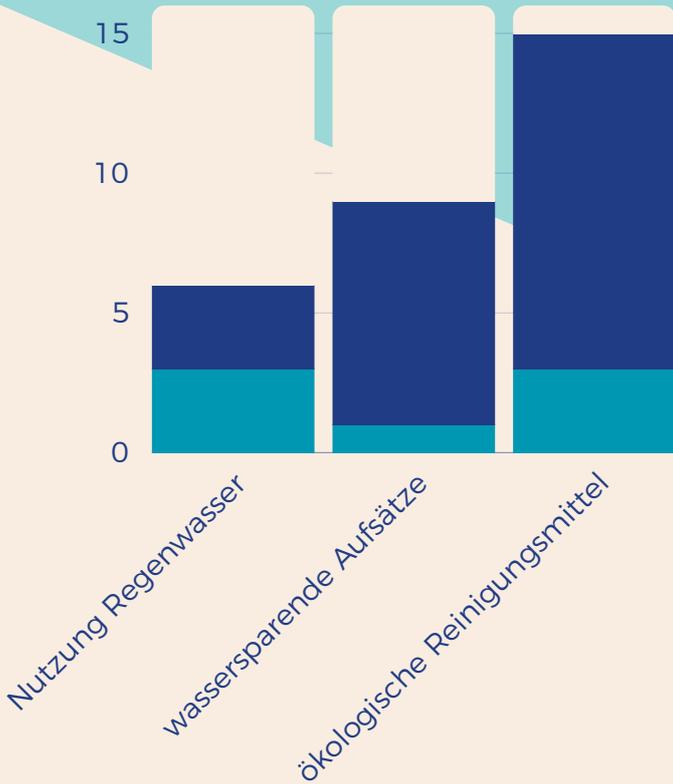


NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# THEMENBEREICH WASSER



## Umweltpädagogische Etappen



Ökosystem Wasser



Wasserverbrauch

■ Stand 2024

■ Ist-Stand 2023

## Ergebnisse der Fragebögen

Subjektiv achten die Einrichtungen nun mehr auf ihren Wasserkonsum: Restwasser wird oft für die Pflanzen wiederverwendet und die Hände werden achtsam gewaschen. Die Einrichtungen thematisieren nun regelhaft die Themen Wasser, Wassermangel und Wasserverschmutzung mit den Kindern - beispielsweise in einzelnen Projekten oder Kinderkonferenzen.

## Ergebnisse der Begehungen

Ende des Jahres 2024 nutzen 6 Einrichtungen das Regenwasser für ihren Garten mittels Regentonnen bzw. Zisternen. 9 Häuser verfügen über wassersparende Aufsätze für die Wasserhähne. Alle Einrichtungen nutzen Öko-Reinigungsmittel. In allen Einrichtungen wird der Wasserkonsum beispielsweise beim Zähneputzen oder Händewaschen mit den Kindern thematisiert.

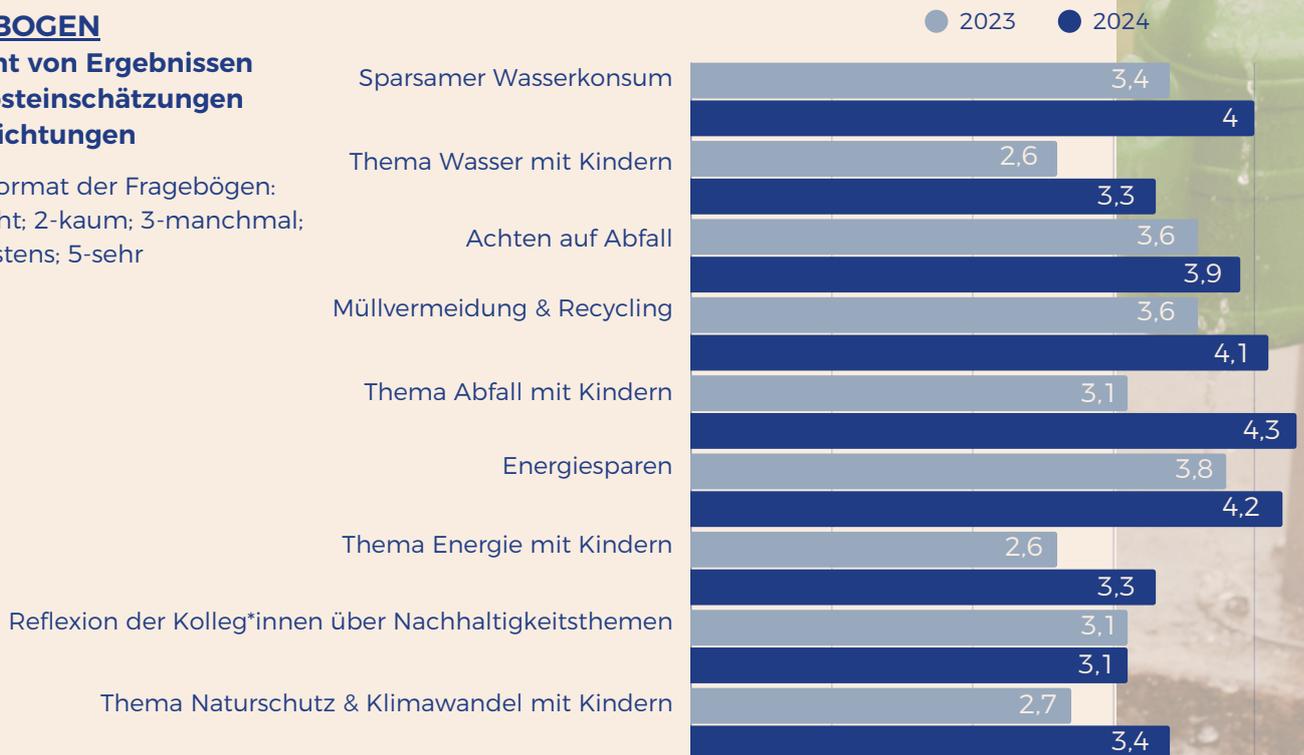
## Weitere Ziele

- Installation von mehr Regentonnen
- Wasserkonsum aktiv weiter reduzieren

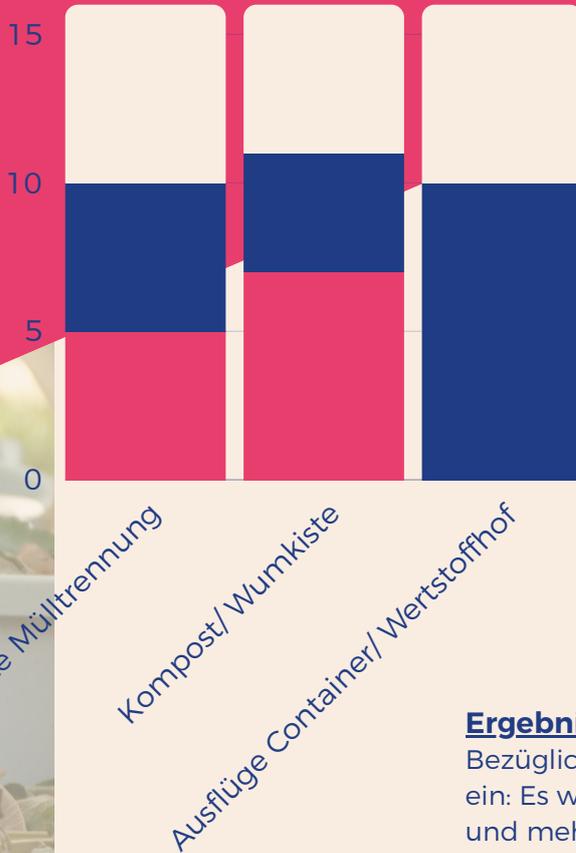
## FRAGEBOGEN

### Übersicht von Ergebnissen der Selbsteinschätzungen der Einrichtungen

Antwortformat der Fragebögen:  
1-gar nicht; 2-kaum; 3-manchmal;  
4-ja, meistens; 5-sehr



# THEMENBEREICH ABFALL



## Ergebnisse der Begehungen

In 10 Einrichtungen wird konsequent Müll getrennt in Papier, Plastik, Restmüll und Biomüll sowie Glas. 11 Einrichtungen verfügen darüber hinaus über einen Kompost bzw. eine Wurmbox. Die weiteren Einrichtungen nutzen die Biotonne.

Mit der trägerweiten Nutzung einer Kita-App hat sich der Papierverbrauch in den letzten Jahren in allen Einrichtungen signifikant verringert. Durch den kurzen Wegfall der Kita-App im Frühjahr 2024 stieg der Papierverbrauch wieder an. Mit der Einführung einer neuen App soll dieser wieder und weiter gesenkt werden, da nun auch Betreuungsverträge digitalisiert über die App abgewickelt werden sollen. Im Großteil der Einrichtungen wird darauf geachtet, weniger auszudrucken und aufzuhängen, (Bastel)Materialien wiederzuverwenden und zu recyceln, an Aktionstagen werden Müllsammel-, Reparaturaktionen oder Tauschbörsen durchgeführt. Bei Kita-Festen wird kein Einweggeschirr mehr verwendet.

## Ergebnisse der Fragebögen

Bezüglich des Abfalls schätzen sich die Einrichtungen positiv ein: Es wird mehr auf die Vermeidung von Abfall geachtet und mehr recycelt. Beispiele hierfür sind Wurmboxen, Upcycling-Basteln, Mülltrennung und gemeinsame Ausflüge zu Müllcontainern bzw. zum Wertstoffhof. Die Themen Abfall und Müll werden in Kinderkonferenzen bearbeitet.

## Umweltpädagogische Etappen



## Weitere Ziele

- Einrichtung von Sammelstationen
- Ausmist- und Tauschaktionen
- Fortsetzung des Re- und Upcyclings

Unterstützt durch den  
**Gewinn-Sparverein der  
 Sparda-Bank München e.V.**  
**Sparda-Bank**  
[www.sparda-m.de](http://www.sparda-m.de)

NOVOTEL



## **Unsere Kooperationen & Sponsoren**

Sparda-Bank München : wassersparende Perlatoren & digitale Thermostate

Novotel München Messe : räumliche & logistische Unterstützung bei Veranstaltung eines Nachhaltigkeits-Klausurtages im Mai 2024

Abfallwirtschaft München : Bildungsmaterial zum Thema Mülltrennung & Recycling

oekom Verlag : Literatur zum Thema Nachhaltigkeit

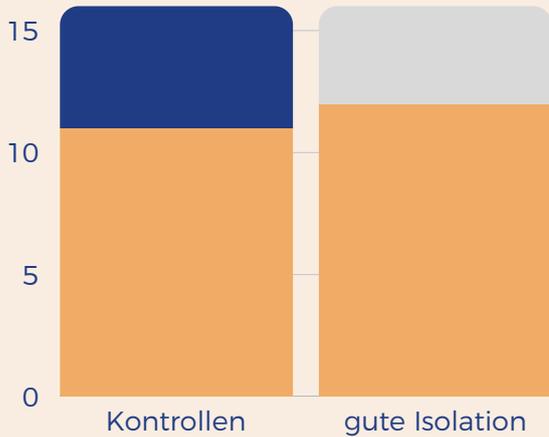


# THEMENBEREICH ENERGIE

## WÄRME

### Ergebnisse der Begehungen

In 8 Einrichtungen variiert die Raumtemperatur automatisch und ist voreingestellt. In 4 Einrichtungen gibt es keine regelmäßigen Kontrollen bzw. hydraulische Abgleiche der Heizkörper und die Funktionsfähigkeit der Geräte ist teilweise eingeschränkt. 3 Einrichtungen berichten von mäßiger Isolierung von Fenstern und Türen. In allen Einrichtungen wird (v.a. im Winter) konsequent stoßgelüftet und führt der Spätdienst Kontrollen durch, ob alle Heizkörper ab Feierabend heruntergedreht sind.



## STROM

### Ergebnisse der Begehungen

2 Einrichtungen beziehen ihren Strom über eigene Solarenergie - alle anderen über einen Strom-Mix. Eine weitere Einrichtung speist den erzeugten Strom ins öffentliche Netz ein. Stromfreie Schließzeiten und Ausschalten der Geräte bei Nichtnutzung (z.B. über Mehrfachsteckdosen) sowie schrittweises Nachrüsten bei LED-Beleuchtung sind erfolgte Maßnahmen. 8 Einrichtungen verfügen teilweise über Bewegungsmelder.



### Ergebnisse der Fragebögen

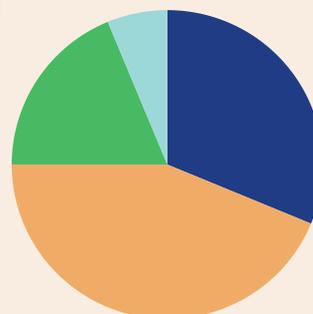
Die Einrichtungen achten subjektiv meistens aufs Energiesparen (Strom und Wärme). Licht und Heizung werden ausgeschaltet bzw. heruntergedreht. Das Thema Energie und Energiesparen wird zunehmend mit den Kindern im Rahmen von Themenkreisen kommuniziert.

### Weitere Ziele

- schrittweise Umstellung auf Ökostrom
- Solarpotenzial eruieren
- weiteres Nachrüsten von Bewegungsmeldern und LED Lampen
- Klimaangepasste Ausstattung

### Energiequellen für Wärme bei servusKiDS

Gas  
Fernwärme  
Solar  
Pellets



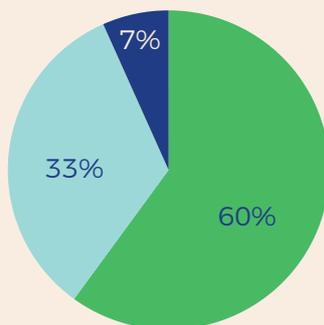
# THEMENBEREICH MATERIAL, NATUR, KLIMA



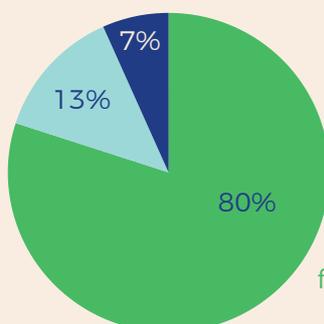
## Ergebnisse der Begehungen

Alle Einrichtungen verfügen über (Hoch)Beete; darunter haben 14 Einrichtungen ein Insektenhotel. Bezüglich der verwendeten und von den Eltern mitgebrachten Hygieneartikel ergab sich ein differenziertes Bild: Es variieren konventionelle, ökologische und Stoffwindeln. Die meisten Einrichtungen verwenden Stoffbeutel bzw. Wetbags für die Schmutzwäsche und Plastiktüten nur bei sehr groben Verunreinigungen. 7 Einrichtungen nutzen aktuell einen Papierhandtuchspender, 6 verwenden Handtuchrollen und 3 Häuser nutzen u.a. individuelle Handtücher. Alle Einrichtungen beschaffen aktuell vorrangig nachhaltiges neues Spielzeug. Das Spielzeuginventar in den Einrichtungen bietet aktuell ein gemischtes Bild, wobei zunehmend darauf geachtet wird, Plastikartikel durch Ausmist-Aktionen aus dem Bestand zu entfernen und durch Holz und recyceltes Plastik zu ersetzen. Spenden von extern (z.B. über die Eltern) werden angenommen. Alle Einrichtungen beziehen nachhaltiges Büromaterial.

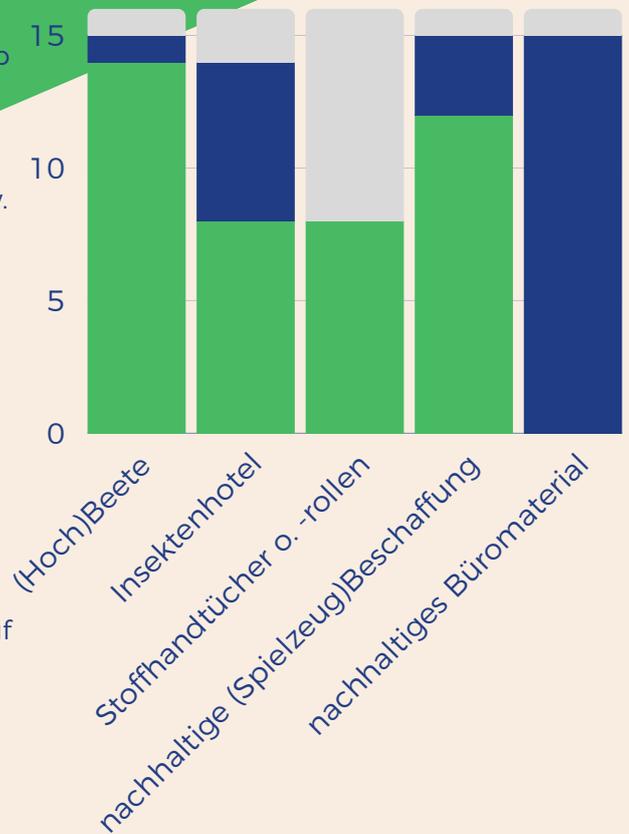
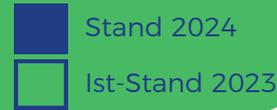
Arbeitswege bei servusKiDS



Familienwege bei servusKiDS



fast nur Öffis & Rad  
Öffis, Rad, PKW  
fast nur PKW



## Weitere Ziele

Fördern

- des Nachhaltigkeitsbewusstseins
- der umweltfreundlicher Mobilität
- Nutzung nachhaltiger Hygieneartikel

## Ergebnisse der Fragebögen

Das Thema Naturschutz und Klimawandel wird in den Einrichtungen nach eigenen Einschätzungen vermehrt angesprochen und im Rahmen von kleinen Ausflügen und Projekttagen zum Thema gemacht. Auch Mitarbeitende thematisieren Co2, Mobilität, Konsumverhalten oder Ernährung.

## Umweltpädagogische Etappen



Ökosystem Wald



Waldboden & Kompost



Produkte aus dem Wald

"UmweltKiDS - für eine nachhaltige Kita" - es ist viel passiert!

Wir freuen uns über unsere die Erfolge, feiern die erreichten Meilensteine und sehen gleichzeitig Bereiche, in denen noch Potenziale für weitere Verbesserungen bestehen. Diese wertvollen Erkenntnisse zeigen uns, welche Maßnahmen ergriffen und nachhaltige Schritte in unseren Häusern geplant werden können.

Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Gemeinsam schaffen wir eine nachhaltige Zukunft für unsere Kinder und unsere Umwelt.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

